

HLB Hessenbus GmbH: Verhandlungsauftakt zur Tarifrunde 2021

Die Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft (EVG) hat bei der HLB Hessenbus GmbH für ihre Mitglieder die Verhandlungen zur Tarifrunde 2021 aufgenommen. In der Auftaktverhandlung am Montag haben wir unsere Forderungen platziert.

Die Arbeitgeberseite informierte über die wirtschaftliche Lage des Unternehmens. Dabei wurde die schwierige Situation des Unternehmens im Ausschreibungswettbewerb betont. In der kommenden Verhandlungsrunde soll ein erstes Angebot zu den Forderungen der EVG vorgelegt werden.

Erster Teilerfolg: 16 Euro/Std. durchgesetzt!

Einen ersten Teilerfolg konnten wir schon jetzt erzielen: rückwirkend zum 1. April 2021 wird die Lohntabelle auf das Landesniveau in Hessen angehoben. Die Ausgleichszahlung wird voraussichtlich im August 2021 für unsere Kolleginnen und Kollegen bei der HLB Hessenbus GmbH ausgezahlt.

In der kommenden Verhandlungsrunde werden dann weitere Forderungen der EVG im Mittelpunkt stehen - neben den Kernforderungen Wahlmodell, Zeitwertkonto, Wo-Mo-Fonds, betriebliche Altersvorsorge und Wissensvermittlerprämie wird dann vor allem das Thema Arbeitszeit behandelt.

Die Verhandlungen werden am 22. Juli 2021 fortgesetzt.

Downloads



Aushang

(PDF, 331.01 KB, Wird in neuem Fenster/Tab geöffnet.)

(/fileadmin/user_upload/21-07-06_Info_Tarifpolitik_-

Hessenbus - Verhandlungsauftakt.pdf)

